

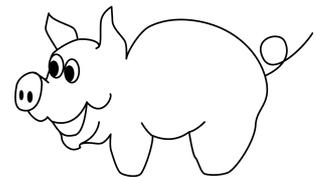
VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277 (BLZ 54850010)
Sparkasse Südliche Weinstraße

1. Ausgabe Januar 2014

Ein alte Tür schließt, und eine Neue öffnet sich,
und wieder gibt es somit eine Chance für Dich.



D en Weg zu verlassen um einen



anderen zu gehen,

und nicht nach hinten, sondern nur nach vorne zu
sehen

Ich wünsche Euch allen, dass ihr das neue Jahr gut angefangen habt, unser 103.Vereinsjahr. Und gleich noch ein paar Worte unseres Vorsitzenden hinterher...

Die gesamte Vorstandschaft wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2014 mit viel Glück und Gesundheit. Auch im neuen Jahr wollen wir wieder mit viel Elan und Schwung unsere Gemeinschaft im TSV Wernersberg pflegen. Bitte unterstützt uns auch weiterhin so zahlreich und beteiligt euch an unseren Veranstaltungen als Organisatoren, Helfer oder Besucher.

Michael Götz, 1. Vorsitzender

Wandern



Herbstwanderung am 13.10.2013



Zur Herbstwanderung 2013 des TSV Wernersberg trafen sich 30 Wanderer, darunter 4 Kinder, am 13.10. am Wernersberger Dorfplatz. Über Völkersweiler marschierten wir bei schönem Herbstwetter zum Treutelsberg bei Klingenstein. Über den Ringwall Heidenschuh und einen kleinen Aussichtsfelsen gelangten wir anschließend zur Ruine Schlößl, bevor wir kurz nach 17 Uhr im Weingut Werner Kuhn und Söhne in Klingenstein eintrafen. Mit Flammkuchen und Pfälzer Spezialitäten sowie neuem und altem Wein und um 6 weitere TSV'ler angewachsen, waren wir dann gut gestärkt um das Weingut mit unserem Gesang und unserer Gitarristen zu unterhalten. Gegen 21:15 Uhr wurden wir mit dem Bus durch Stefan Karl, der sich gerade mit dem Wernersberger Schützenverein auf dem Rückweg aus Worms befand, wieder sicher nach Hause gebracht.



Vorankündigungen:

Winterwanderung

Am Samstag, 15.02.2013, führt die Winterwanderung den TSV Wernersberg über 12 km auf den Ebersberg und über den Rothenberg wieder zurück in die Wernersberger Turnhalle. Beim Essen werden dann traditionell die Bilder des vergangenen Wanderjahrs betrachtet, bevor wieder zusammen musiziert und gesungen wird. Abmarsch ist um 13:00 Uhr am Dorfplatz Wernersberg.



Heimatkundl. Wanderung

Der nächster Termin in der Reihe der heimatkundlichen Wanderungen des TSV Wernersberg ist am 09.03.2013. Um 13 Uhr geht es vom Wernersberger Dorfplatz zum Dimberg, wo uns Peter Dienes Gletschermühlen, Runenzeichen, Wetzrillen und die Kälberdiebhöhle zeigt und mit allerhand Geschichte(n) erweitert. Außerdem zeigt er uns eine frühere Siedlung auf dem Rindsfeld, zwischen Völkersweiler, Lug und Wernersberg.

Osterwanderung

Die traditionelle Ostermontagswanderung des TSV Wernersberg startet am 21.04.2013 in Oberschlettenbach. Über den Löffelberg wandern wir zum Eichelberg über Busenberg, den Puhlfelsen und wieder zurück. Irgendwo wird uns dabei bestimmt auch der Osterhase wieder über den 11 km langen Weg laufen. Abfahrt ist um 10 Uhr am Wernersberger Dorfplatz.

Götzwanderung

Gastgeber diesjährigen Götzwanderung ist der TSV Wernersberg. Am 29.05.2013, Christi Himmelfahrt / Vatertag, sind alle Vereine des Trifelskreises, aber auch gerne Gäste, an/in die Wernersberger Turnhalle eingeladen.

Gäste sind bei allen Wanderungen wie immer herzlich willkommen.



Handball



Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

Die Bilder, die ich Euch zwischen die Berichte mache, zeigen unsere kleinen Mini-Handballer bei Ihren Spielfesten.

Spieltag 19.10./20.10.

Männer 1 - TV Schifferstadt

33:32 (17:12)

Dies war der erste Sieg in der laufenden Runde, der allerdings alles andere als überzeugend ausfiel. Die SG begann mit einer relativ sicheren Abwehr, hatte aber in der Verwertung der knappen Torchancen sichtbare Mängel. Dennoch gelang es, gegen einen schwachen Gegner in Führung zu gehen und diese bis zur 25. Spielminute zu einer klaren sicheren 14:7 Führung auszubauen. Ab diesem Zeitpunkt wurden die Gäste allerdings stärker und verringerten den Abstand zum 17:12 Pausenstand. Nach dem Wechsel hatten die Gäste zunächst etwas mehr vom Spiel, verkürzten den Abstand und warfen in der 37. Spielminute den Anschlusstreffer zum 20:19. Dies schien der Weckruf für die SG zu sein. Innerhalb von 3 Minuten machte sie 4 Tore in Folge und legte bis zur 40. Spielminute eine 24:19 Führung vor. In der 48. Spielminute wurde der Vorsprung sogar auf 29:22 erhöht und man konnte relativ entspannt in die Endphase gehen. Aber weit gefehlt. Ab diesem Zeitpunkt war die Mannschaft plötzlich nicht mehr wieder zu erkennen. Die Mannschaft schien wie ausgewechselt. Nichts klappte mehr. Das Rückzugsverhalten hatte man fast total eingestellt. Dies nutzten die Gäste gnadenlos aus. Sechs Tore in Folge hatte die SG nichts entgegenzusetzen. Fünf Minuten vor Schluss stand ein 29:28 auf der Anzeige und man musste erneut das Schlimmste befürchten. Die Schlussphase war dann nichts für schwache Nerven. In der 58. Spielminute fiel der Ausgleich zum 31:31. Dominik Willmann brachte die Führung zurück und Fabian Barbey warf in der letzten Minute das erlösende 33:31. Der 7m-Strafwurf in den letzten Spielsekunden für Schifferstadt war dann ohne Bedeutung. Die Tore für die SG erzielten: Dominik Willmann 14, Ruwen Dienes, David Bennek je 4, Stefan Thürwächter 4(3), Fabian Barbey 3, Marco Klein 2, Marcel Schilling, Rui Teixeira je 1.

TSV Kandel 3 - Frauen 2

26:20 (13:10)

Beim Gastspiel beim TSV Kandel 3 zeigten die SG-Damen trotz der Niederlage eine ansprechende Leistung. Bis zum 5:5 war das Spiel offen. Danach konnte Kandel einen kleinen Vorsprung herausspielen und führte zur Pause mit 13:10. Im zweiten Abschnitt kam die SG nochmals heran. Doch zum Drehen des Spiels reichte es nicht – auch weil die Gastgeberinnen vom Einsatz einiger ihrer starken A-Juniorinnen profitierten. Kandel gewann am Ende mit 26:20. Es spielten: N. Steiner (im Tor), J. Roy (6), S. Huber (6/1), V. Huber, B. Thomas (je 3), S. Schranz, V. Benz (je 1), S. Kobel, M. Galow, Natascha und Nadja Scholl.

mA-Jugend - TSG Haßloch

4:22 (20:11)

Gegen die Gäste aus Haßloch hatte die A-Jugend nur am Anfang etwas Mühe, beim Stande von 8:8 legte die SG einen Zwischenspur zum 16:8 ein und hatte den Gegner von da an nach belieben im Griff. Die Abwehr stand gut und zwang den Gegner immer wieder zu Fehlpässen, welche die Heimmannschaft mit Tempogegenstößen bestrafte. Die läuferische und spielerische Überlegenheit der SG setzte sich über das gesamte Spiel fort und die Jungs konnten einen lockeren Heimsieg feiern. Es spielten: Tobias Hafner (Tor), Marcel Kunz (Tor), Tino Gläßgen(5), Lars Jacob(5), Thilo Schwamm(4), Peter Steuer(5), Marco Braun(1), Tim Götz(10/1), Janik Wadlinger(4), Fabian Thomas

HSG Lingenf./Schwegenh. - mB-Jugend

23:33 (15:18)

mC-Jugend - TSG Haßloch

12:40 (7:17)

mE-Jugend - TV Herxheim

6:0 (4:0)

JSG Landau/Land - wA-Jugend

15:21 (7:14)

JSG Landau/Land - wB-Jugend

27:19 (13:11)

Nach gutem Beginn und einer deutlichen 6:11 Führung nach 20 Minuten verloren unsere Mädels völlig den Faden. Die Abwehr ließ sich ein ums andere Mal ausspielen. Viel zu körperlos und ohne die notwendige Konsequenz wurde in der Abwehr gespielt. So wurde aus der 6:11 Führung binnen weniger Minuten ein 13:11 Rückstand. Trotz guten Vorsätzen in der Halbzeit änderte sich an unserem Spiel nichts. Die Gastgeber konnten fast mühelos ihren Vorsprung ausbauen. Erst beim 16:11 Rückstand gelang uns das erste Tor. Der verdiente Sieg der Gastgeber kam jedoch nicht mehr in Gefahr. Es spielten: C. Bader (TW), H. Baas (4), N. Burgard (3), M. Bernhart, K. Münster (2), L. Hamsch (7), L. Hafner (3), J. Görg, H. Burgard

JSG Landau/Land - wC-Jugend

28:5 (15:2)

TV Dahn - wD-Jugend

1:14 (1:5)



JSG Landau/Land - wE-Jugend

14:8 (8:3)

Im zweiten Saisonspiel war uns leider wieder kein Sieg vergönnt. Gleich zu Anfang war unsere Mannschaft noch viel zu träge, sodass der Gegner ziemlich einfach vors Tor kam und trotz guter Torwartleistungen öfters traf. Im weiteren Verlauf wurde die Abwehrleistung jedoch deutlich besser und im Angriff zeigten wir ab und an wirklich sehenswerte Zuspiele mit jedoch meist vergebendem

Abschluss. Trotzdem ein Lob an die Mannschaft, die sich zum ersten Spiel wesentlich gebessert hat. Es spielten: Leonie Burkard, Viviane Schranz (1), Mia Götz (4), Milena Burkard, Jella-Marie Öhl, Jule Münster (2), Paula Quandt (1), Michelle Anselmann, Sonja Peter und Eni Brandenburger.

Spieltag 26.10./27.10.

TuS Heiligenstein - Männer 1 39:32 (17:17)
Erneut musste die SG eine deutliche Niederlage hinnehmen. Dabei sah es von Anfang an noch relativ gut aus. Die Abwehr einschließlich Torwart machten lange einen sicheren Eindruck. Man hatte auch im Angriff Vorteile und konnte somit lange einen knappen Vorsprung behaupten. Kurz vor der Halbzeitpause (25. Spielminute) lag die SG noch mit 2 Toren in Führung. 12:14 stand es zu diesem Zeitpunkt, ehe der Gastgeber kurz vor dem Seitenwechsel doch noch zum 17:17 ausgleichen konnte. Auch im 2. Abschnitt konnte man noch lange mithalten. Bis zum 30:29 war noch alles möglich. Die Entscheidung fiel dann in den letzten 10 Minuten, als sich einmal mehr die wenigen Auswechsellmöglichkeiten zu rächen begannen. Erneut wurde die Mannschaft Opfer ihrer fehlenden Kondition. Der Gastgeber hatte nun keine Mühe mit schnellen Kontern leichte Treffer zu erzielen. Innerhalb weniger Minuten wurden aus dem knappen Rückstand ein 37:30 für den Gastgeber. Die SG hatte in dieser Phase nichts mehr entgegen zu setzen. Die Tore für die SG erzielten: Marcel Schilling 8, Fabian Barbey 7, Stefan Thürwächter 5(2), David Bennek 4, Rui Teixeira 3, Dominik Willmann 3(2), Marco Klein 2.

Frauen 1 - SG Ottersh./Bellh./Z. 2 22:20 (14:7)
Im vierten Spiel der Pfalzliga-Runde konnten die SGWA-Frauen endlich ihren ersten doppelten Punktgewinn feiern. In der ersten Halbzeit zeigte man tolle Angriffe, baute den Vorsprung immer mehr aus und führte zur Pause mit 14:7. Nach dem Seitenwechsel dann zunächst ein anderes Bild: die SG-Chancen wurden zu oft vergeben, dadurch kamen die Gäste immer näher heran und hielten das Spiel beim 16:15 eine Viertelstunde wieder offen. In der spannenden Schlussphase hatte die Burgard-Sieben aber doch die besseren Nerven und gewann am Ende mit 22:20. Es spielten: C. Heim (im Tor), K. Meyer (4), M. Kaiser (4/2), L. Geenen (4/4), R. Dienes, C. Schumacher, K. Dietrich (je 2), N. Galow, K. Ochs, F. Ochs, R. Klein (je 1), V. Galow, K. Schilling



TV Offenbach 4 - Männer 2 21:30 (11:10)

Frauen 2 - HSG Lingenf./Schweg. 2 12:19 (4:10)
Die Mannschaft von SG-Coach Werner Rillmann hatte den verlustpunktfreien Tabellenführer zu Gast. Von Beginn an spielte man gut mit und hatte beim 2:1 sogar die Nase vorne. Im weiteren Verlauf stockte aber der Angriffsschwung der Anfangsphase und so konnten die Gäste auf 2:7 davonziehen. Zur Pause führten die favorisierten Gäste mit 4:10. Nach dem Seitenwechsel steckten die SG-Damen nicht auf, störten den Gästeangriff einige Male und zwangen sie zu Fehlern. Dadurch konnte man den Abstand in etwa konstant halten. Die Gäste zeigten aber das beweglichere und schnellere Spiel und gewannen am Ende mit 12:19. Wernersberg/Annweiler zeigte trotz der erneuten Niederlage sein bestes Saisonspiel und sollte mit einer ähnlichen Leistung hoffnungsvoll in die nächsten Spiele gehen. Es spielten: N. Steiner (im Tor), S. Huber (4/2), V. Bentz, B. Thomas (je 2), V. Huber (2/2), S. Burgard, M. Galow (je 1), S. Schranz, J. Roy, S. Kobel, Natascha Scholl, Nadja Scholl.

SSV Meisenheim - mA-Jugend 38:27(20:12)
Ohne Marco Braun und Janik Wadlinger machte sich die A-Jugend auf den von vornherein wenig hoffnungsvollen Weg nach Meisenheim, da auch Tim Götz verletzungsbedingt nicht 100% einsatzfähig war. Der Gastgeber, der eine Spielverletzung abgelehnt hatte, verfügte einfach über die besseren Möglichkeiten an diesem Tag und gewann am Ende unter diesen Umständen verdient. Trotzdem machten unsere Jungs ihre Sache gut, aus der B Jugend unterstützte unsere personell angeschlagene Mannschaft Max Klein. Torhüter Marcel Kunz, der überwiegend im Feld spielen musste, erzielte 4 Tore. Die ganze Mannschaft trat als eine Einheit auf und versuchte das fast unmögliche doch zu schaffen. Es spielten: Tobias Hafner (Tor), Marcel Kunz (Tor+Feld 4), Tino Gläßgen (2), Lars Jacob(4), Thilo Schwamm (1), Peter Steuer (7), Max Klein, Tim Götz (4/2), Fabian Thomas (4).

mB-Jugend - TV Kirrweiler Res. 24:28 (14:16)

TV Dahn - mC-Jugend 39:13 (20:5)
SG Albersw./Ranschb. - mE-Jugend 16:4 (9:2)
wA-Jugend - wAB Bob.-Roxh./Ass./Kinden. 20:21 (11:11)
wC-Jugend - TV Kirrweiler 11:31 (6:13)
wD-Jugend - TV Kirrweiler 13:17 (5:9)

wE-Jugend - TV Kirrweiler 10:6 (5:4)
Bei unserem ersten Sieg ist es den Mädels gelungen, von Anfang bis Ende zu kämpfen und sich schöne Tore zu erspielen. Eine hervorragende Abwehrleistung lies den ein oder anderen Fehlwurf vergessen. Es spielten: Leonie Burkard, Mia Götz (5), Milena Burkard, Michelle Anselmann, Amelie Schmidt, Jella-Marie Öhl, Jule Münster (5), Paula Quandt, Viviane Schranz

Spieltag 02.11./03.11.

TSV Iggelheim 2 - Männer 1 27:29 (13:15)
Beide Teams begannen mit mäßigem Start. Lange plätscherte die Partie nur so vor sich hin. Bis zur 10. Spielminute hatten beide Mannschaften nur ein mageres 3:3 zustande gebracht. Ab diesem Zeitpunkt kam dann mehr Farbe ins Spiel. Nach dem 5:5 gelang es der SG immer mehr sich in den Vordergrund zu spielen.

Wernersberg/Annweiler hatte nun deutliche Vorteile und erarbeitete sich nun immer mehr klare Torchancen, die sie auch zu nutzen wusste. Erstmals ging die SG mit 5:6 in Führung und baute diese schnell zum beruhigenden 6:11 aus. Der Gastgeber fing sich aber rasch wieder. Die SG hatte zwar weiter die Möglichkeit dran zu bleiben, verspielte diese Chance allerdings zu leichtsinnig. In der Abwehr wurde zu unkonzentriert agiert, so dass der Gegner wieder bis zum 13:15 Halbzeitstand heran kommen konnte. Auch in der 2. Halbzeit sah man die SG zunächst am Drücker. 5 Minuten reichten um erneut einen 5 Tore Vorsprung zu behaupten. Aber wieder wurde man leichtsinnig. Die Abwehr wirkte zu unentschlossen und ließ den Gegner erneut wieder heran kommen. Aus einem 14:19 Vorsprung folgte in der 48. Spielminute der 23:23 Ausgleich. Jetzt drohte die Partie erneut zu kippen. Die SG fing sich glücklicherweise wieder und verteidigte bis 5 Minuten vor Schluss ein 27:27 Unentschieden. Ein 7m-Strafwurf zugunsten des Gastgebers schien dann doch noch einen Erfolg zu vereiteln. In dieser Situation entschied sich SG-Trainer Mark Burgard für einen taktischen Torwartwechsel. Für den bisher gut agierenden Christian Weidemann stellte er kurzfristig Stephan Schilling ins Gehäuse. Der Schachzug zahlte sich aus. Stephan hielt und im Gegenzug fiel dann der Führungstreffer für die SG. Als dann kurz darauf das 27:29 fiel, war für die SG der erste Auswärtssieg perfekt. Die Tor für die SG erzielten: Fabian Barbey, Karl Gerber je 6, Dominik Willmann 4, Marcel Schilling, Marco Klein je 3, Stefan Thürwächter 3(2), Rui Teixeira 2, Marc Gieger, David Bennek je 1.

TSG Mutterstadt - Frauen 1 23:18 (5:12)

Es war ein Spiel mit zwei Gesichtern. Die Mannschaft der SG reiste ersatzgeschwächt an, zeigte sich aber dennoch in der 1. Hälfte als Team und gewann aus einer stabilen Abwehr immer wieder die Bälle. Trotz einiger verworfener Konterchancen ging die Mannschaft mit einem 5:12 in die Halbzeitpause. Was dort geschah, weiß wohl niemand so richtig. Wie ausgewechselt kamen die Spielerinnen zurück und weder in der Abwehr noch im Angriff konnte man die Stärke zurückgewinnen. So kam es, dass die TSG Mutterstadt sich mit 4 Toren in Folge immer näher zum Ausgleich spielte. Beim Stand von 14:14 kam seitens der SG keine Gegenwehr mehr und man gab sich zu diesem Zeitpunkt schon geschlagen. Es spielten: Carina Heim (Tor), Carolin Schuhmacher, Franziska Ochs, Rabea Dienes (1), Kathrin Schilling (4), Vanessa Galow, Nathalie Galow (1), Katharina Ochs (4), Lena Geenen (1/1), Kathrin Meyer (6)

TS Rodalben - Frauen 2 33:13 (14:8)

TuS Heiligenstein - mC-Jugend 28:41 (10:20)

TSV Iggelheim - mC-Jugend 44:23 (24:13)

wA-Jugend - TuS Heiligenstein 24:18 (8:9)

Zu Beginn der ersten Halbzeit tat man sich mit dem bekannten Gegner aus Heiligenstein schwer. Sowohl in der Abwehr, mit den Anspielen an den Kreis, als auch im Angriff, mit den Abschlüssen, hatte man Probleme. So rannte man einem Rückstand hinter her, mit dem man dann auch in die Pause ging. In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr sehr stabil und sicher. Anspiele an den Kreis wurden sofort unterbunden und es konnten einige Ballgewinne erzielt werden. Im Angriff gelangen schöne Kombinationen und das breite Spiel über Außen führt zu

Toren. So dass man sich am Ende über einen verdienten 24:18 Sieg freuen konnte. Alles in allem war es ein super Spiel in dem alle Mädels viel Wille und Moral gezeigt haben!!! Es spielten: Jenny Brandenburger (Tor), Katharina Dietrich 8(4), Julia Dächert (4), Kim Münster (4), Lisa Hamsch (4/1), Hanna Baas (2), Hannah Karczewski (2), Lena Hafner (1)

wB-Jugend - SG Albersweiler/Ranschbach 21:14 (12:5)
Im Nachbarschaftsderby war das Spiel lediglich bis zum 3:3 ausgeglichen. Danach konnten wir uns auf 8:3 absetzen. Die Abwehr war jederzeit Herr der Lage und ließ den Gästen kaum Freiräume. Es wurde gut zusammengearbeitet und konsequent gegen den Ball geschoben. Hierdurch konnten auch immer wieder Bälle erkämpft werden, welche durch Tempogegenstöße in Tore umgesetzt wurden. Auch in der 2. HZ ließ unsere gute Abwehrarbeit die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Obwohl jede Spielerin ausreichend Spielzeit hatte kam unser Sieg nie in Gefahr. Nach der deutlichen Niederlage gegen die JSG Landau war dies ein Schritt in die richtige Richtung. Es spielten: C. Bader (TW), Nora Burgard (1), M. Bernhart, Kim Münster (2), L. Hamsch (9), L. Hafner (7), J. Jörg, Hanna Burgard (1), A. Karczewski, H. Baas (1)

wC-Jugend - wBCD Dudenhofen/Speyer 9:17 (2:10)

wD-Jugend - wBCD Dudenhofen/Speyer 13:22 (6:10)



Spieltag 09.11./10.11.

Männer 1 - TV Dahn 20:23 (4:12)

Die SG bot besonders in der ersten Spielhälfte ein erschreckend schwaches Bild. Sie hatte den spielerisch überlegenen Gästen wenig entgegensetzen. Ungenauen Anspielen im Angriff folgten harmlose Torwürfe, die dem Gästetorwart wenig abverlangten. Bezeichnend, dass die SG innerhalb von 30 Spielminuten ganze 4 Treffer zustande brachte. Mit einem 4:12 Rückstand ging man in die zweite Hälfte. Auch in der 2. Halbzeit sah man lange keine Besserung. Lediglich beide SG-Torhüter, die über weite Strecken des Spiels über sich hinaus wuchsen zeigten Verbandsliga-Niveau. Unter anderem vereitelten sie von 10 gegebenen 7m-Strafwürfe für die Gäste nicht weniger als 6. Erst nach dem 6:15 Rückstand sah man den Hauch einer leichten Besserung. 3 Tore in Folge für die Einheimischen machten den Rückstand etwas erträglicher und brachten eine kleine Verringerung des Rückstandes. 14:17 stand es nach 50

Spielminuten. Jetzt begann man langsam wieder etwas Hoffnung zu schöpfen. In den letzten 10 Spielminuten zeigten beide Mannschaften ein ausgeglichenes Spiel. Dahn hatte mit schnellem Spiel zwar leichte Vorteile, doch die SG hatte nun etwas mehr Zielwasser. Für eine weitere Annäherung reichte es allerdings für den Gastgeber nicht mehr. Die Tore für die SG erzielten: Stefan Thürwächter 8(7), Marcel Schilling 3, Karl Gerber, Marco Klein, Jan Burgard je 2, Fabian Barbey, David Bennek, Ruwen Dienes je 1.

Frauen 1 - SC Bobenh-Roxh. 18:17 (9:8)
Die Spielerinnen wussten um was es bei diesem Spiel geht und so begann man mit der nötigen Konsequenz und lag mit 5:1 in Führung. Bis zum Seitenwechsel kämpfte sich die Gäste jedoch bis zum 9:7 heran. Nach der Halbzeit war es lange Zeit ausgeglichen und die Damen der SG lagen mit 12:16 zurück. Danach wurde wieder gekämpft und man konnte sich Tor für Tor dem Ausgleich nähern. Beim Stand von 16:16 konnte man mit 2 Toren in Folge den vorentscheidenden 18:16 Vorsprung erzielen und gewann letztendlich verdient mit 18:17 und holte zwei wichtige Punkte. Es spielten: Heim Carina (Tor), Schuhmacher Carolin (2), Franziska Ochs (1), Rebecca Klein (1), Maren Kaiser (4/2), Katharina Dietrich, Rabea Dienes (2), Vanessa Galow, Katharina Ochs (1), Nathalie Galow, Lena Geenen (4/4), Kathrin Schilling (1), Meyer Kathrin (2)

Männer 2 - TV Dahn 2 17:23 (8:9)

mA-Jugend - MJSG Gonsenh./Budenh. 37:34 (17:17)
Mit einem Sieg gegen die MJSG Gonsenheim-Budenheim bleibt die A-Jugend zu Hause weiterhin ungeschlagen. Allerdings musste dieser Sieg wirklich hart erarbeitet werden, die Gäste aus Rheinhessen spielten phasenweise sehr stark und die Führung wechselte mehrfach hin und her. Trotz zwei roter Karten gegen uns (3x2 Min) und einem 27:28 Rückstand, bewiesen die Jungs wieder einmal eine tolle Moral und kämpften den Gegner mit einem enormen Siegeswillen und 4 Toren in Folge zum 31:28 nieder. Die Spieler unterstützten sich gegenseitig und konnten sich alle in die Torschützenliste eintragen. Am nächsten Wochenende kommt es zur Revanche gegen den SSV Meißenheim, gegen den die SG bisher die einzige Niederlage einstecken musste. Es spielten: Tobias Hafner(Tor), Marcel Kunz (Tor), Tino Gläßgen(4), Lars Jacob(6), Thilo Schwamm(1), Peter Steuer(7), Marco Braun (2), Janik Wadlinger(2), Tim Götz(13/3), Fabian Thomas(2).

mB-Jugend - TSV Kuhardt ausgefallen
mC-Jugend - JSG Mutterstadt/Ruchheim 20:21 ()

TSV Kandel - wA-Jugend 20:22 (8:10)
Die weibliche A-Jugend konnte an diesem Wochenende leider nicht an die Leistung der Vorwoche gegen den Tabellenführer aus Heiligenstein anknüpfen. Die Abwehr stand in der ersten Halbzeit nicht kompakt genug, immer ein Schritt zu langsam und man zeigte zu wenig Aggressivität. Auch das Spiel nach vorne und der Angriff waren zu statisch. Wenig Bewegung und der fehlende Druck auf den Gegner hielten das Spiel bis zum Ende offen. In der zweiten Halbzeit konnte man in der Abwehr nach und nach ein wenig zu legen und konnte damit durch einige Konter leichte Tore erzielen. Bis zum Schluss war

das Spiel nicht entschieden. Durch einige individuelle gute Aktionen schaffte die Mannschaft es schließlich den glücklichen Sieg mit nach Hause zu nehmen. Es spielten: Jenny Brandenburger (Tor), Lisa Hamsch (7/1), Katharina Dietrich (7/4), Laura Hamsch (3), Hannah Karczewski , Hanna Baas (1), Lena Hafner, Kim Münster, Melissa Bernhart (1), Nora Burgard, Julia Dächert (3)

SG Albersw./Ranschb. - wD-Jugend 25:13 (13:8)

SG Ottersh./Bellh./Z - wE-Jugend 26:4 (10:1)
Es spielten: Michelle Anselmann, Viviane Schranz (3), Leonie Burkard, Mia Götz, Milena Burkard, Sonja Peter, Amelie Schmidt, Jella-Marie Öhl, Paula Quandt, Jule Münster (1)



Spieltag 16.11./17.11.

TV Edigheim - Männer 1 33:20 (16:10)
Erneut musste die SG stark ersatzgeschwächt antreten. Trainer Mark Burgard musste nahezu ohne Rückraumspieler in die Partie gehen. Entsprechend fiel dann auch das Ergebnis aus. Die SG warf zwar das erste Tor, aber das war es dann auch. Edigheim lies sich nicht beirren und erzielte im Anschluss 8 Tore in Folge. Beim 8:1 für den Gastgeber war die Partie bereits in der Anfangsphase für die SG so gut wie verloren. Langsam schien man etwas Tritt zu fassen, konnte aber Edigheim zu keiner Phase im weiteren Verlauf Paroli bieten. Beim Stande von 16:10 wurden die Seiten gewechselt. Auch im zweiten Durchgang blieb es bei der Überlegenheit des Gastgebers, der nahezu mühelos den Vorsprung weiter ausbaute und der SG erneut deutlich das Nachsehen gab. Die Tore für die SG erzielten: Stefan Thürwächter 7(6), Mike Gutman 4, Stefan Hagenmüller 3, David Bennek, Rui Teixeira, Marcel Schilling je 2.

Frauen 1 - VTV Mundenheim 2 25:32 (17:17)
Nach dem Fehlstart mit einem schnellen 0:5 Rückstand gelang es der Mannschaft sich bis zum Seitenwechsel auf 17:17 heranzukämpfen. Dem Team von Jan Burgard gelang es sich daraufhin sogar mit zwei Toren abzusetzen und lag damit mit 20:18 in Führung. Bis zum 22:22 war das Spiel noch ausgeglichen. Beim 24:24 kam dann die Wende und kampflös musste man sich den Gästen nach vielen Fehlversuchen und technischen Fehler letztendlich geschlagen geben. Es spielten: Carina Heim (Tor), Maren Kaiser (7), Rabea Dienes (5), Lena Geenen (5/4), Carolin

Schuhmacher, Katharina Ochs, Rebecca Klein, Katharina Dietrich (je 2), Franziska Ochs, Kathrin Schilling, Vanessa Galow, Nathalie Galow

SG Albersw./Ranschb. - Frauen 2 30:21 (13:12)
Beim Lokalderby in Albersweiler erwischte Wernersberg-Annweiler den besseren Start. Aus einer gut aufgestellten Abwehr heraus gelangen schöne Angriffe, die zu Beginn mit einer sehr guten Quote in Torerfolge umgesetzt werden konnte. In dieser Phase führten die Gäste meist mit 1-3 Toren. Ende der ersten Hälfte stockte dann der Angriffsschwung etwas, so dass man mit einem knappen 13:12 Rückstand in die Kabine ging. In der zweiten Hälfte war die Rillmann-Sieben zunächst noch gut im Spiel und hielt den Rückstand gering. Erst in der letzten Viertelstunde ließ die Konzentration mehr und mehr nach und man musste sich letztendlich doch noch klar geschlagen geben.

mA-Jugend Oberliga - SSV Meisenheim 45:35 (22:20)
Ein spannendes und hochklassiges Spiel wurde den erfreulich zahlreich erschienenen Zuschauern beim Spitzenspiel der A-Jugend Oberliga geboten. Der SSV Meißenheim, der die SG noch vor 3 Wochen in eigener Halle besiegte, traf auf eine gut aufgelegte SG Wernersberg-Annweiler, die dieses Mal aber im Gegensatz zum Hinspiel mit komplettem Kader auflief. Dementsprechend umkämpft waren auch die ersten Minuten, die Führung wechselte mehrfach hin und her, die SG konnte aber einen verdienten 2 Tore Vorsprung mit in die Halbzeit nehmen. In der 2.Hälfte schaffte es die SG zunehmend die Abwehr zu stabilisieren und konnte sich durch schnelle Tempogegenstöße Tor um Tor absetzen. Der Gegner hatte dem nichts mehr entgegen zu setzen und schwächte sich teilweise noch zusätzlich selbst, weil die Schiedsrichter für Frustfouls und verbale Beschwerden immer wieder 2 Min. Strafen aussprechen mussten, als das Spiel eigentlich schon längst entschieden war. Es spielten: Marcel Kunz (Tor), Tobias Hafner (Tor), Tino Gläßgen (7), Lars Jacob (7), Thilo Schwamm(3), Peter Steuer (11), Marco Braun (2), Janik Wadlinger (1), Tim Götz(12/2), Fabian Thomas (2).



TS Rodalben - mB-Jugend 30:30 (14:18)
TSV Kandel - mC-Jugend 37:10 (18:5)
TuS Neuhofen - wA-Jugend 15:31 (9:14)
wD-Jugend - TV Hochdorf 9:20 (5:10)

wE-Jugend - JSG Mutterst./Ruchh. 9:12 (3:6)
Unsere Mädels zeigten eigentlich ein ganz gutes Spiel. Vor allem in der Abwehr waren wir in diesem Spiel besser, als in den Partien zuvor. Leider gelang es uns nicht, eine gegnerische Spielerin in den Griff zu bekommen und so fehlten uns eben die entscheidenden Tore zum Sieg. Es spielten: Viviane Schranz (4), Leonie Burkard, Mia Götz (2), Milena Burkard (1), Amelie Schmidt, Michelle Anselmann, Jule Münster (2), Paula Quandt, Jella-Marie Öhl

Spieltag 23.11./24.11.

Männer 1 - TV Offenbach 2 15:28 (7:13)
In den ersten 20 Spielminuten sah es noch relativ gut für die SG aus. Aber nach dem 7:7 nahm das Debakel erneut seinen Lauf. Während man auf der einen Seite selbst die besten Chancen nicht verwerten konnte, wurde auf der anderen Seite das Offenbacher Spiel immer zwingender. Die SG-Abwehr hatte mit dem Gast ihre liebe Not, sie wirkte regelrecht überfordert. Die Gäste wussten dies zu nutzen und machten in den nächsten 10 Minuten bis zum Halbzeitsignal nicht weniger als 6 Tore in Folge. Ein erneutes Debakel schien sich anzubahnen. Beim Seitenwechsel lagen die Gäste somit bereits mit 7:13 in Führung. Im zweiten Abschnitt keimte dann doch noch einmal etwas Hoffnung auf Besserung auf. Man konnte nun wenigstens den Offenbacher Torfluss einigermaßen in Grenzen halten und den Vorsprung des Gastes somit auf 15:22 begrenzen. Aber das war es dann auch. In den letzten 10 Minuten schien nur noch Offenbach auf dem Parkett zu stehen. Sechs Treffern in Folge hatte die SG nichts entgegen zu setzen und musste somit erneut eine deftige Niederlage einstecken. Die Tore für die SG erzielten: Dominik Willmann, Rui Teixeira je 4, Stefan Thürwächter 3(2), Mike Gutmann 2, David Bennek, Marco Klein je 1.

TG Waldsee - Frauen 1 25:21 (12:8)
Mit Personalsorgen trat das Team der Damen-1 in Waldsee an und musste mit zwei weiteren Verlustpunkte nach Hause fahren. Glücklicherweise erklärten sich Barbara Thomas und Martina Galow bereit die Mannschaft zu unterstützen, so dass das Team dann doch mit 11 Spielerinnen angetreten ist. Das Spiel lief vergleichbar wie die letzten Spiele auch. Die Mannschaft ist nicht schlechter gewesen, schafft es aber nicht, ab einer gewissen Zeit den Kopf einzuschalten um eine bessere Leistung abrufen zu können. Nach dem 12:8 Halbzeitrückstand konnte man im zweiten Abschnitt sogar zwischenzeitlich in Führung gehen, doch die Konzentration reichte nicht bis zum Schluss, dadurch konnte Waldsee einen Heimsieg feiern. Nun müssen dringend Pluspunkte eingespielt werden um von den hinteren Tabellenplätzen weg zu kommen.

Männer 2 - TV Offenbach 3 23:39 (8:15)
Es spielten: C. Winter, M. Brödel (im Tor), F. Schramm (6/2), T. Schilling (4), P. Klein (3), S. Hagenmüller (3), A. Pfaff (2), M. Klein (2), C. Varga, C. Schilling, R. Wittmann (je 1), S. Klein, A. Wittmann, A. Schumacher

HSG DJK Nordsaar - mA-Jugend 32:37 (13:17)
Ein weiterer Auswärtssieg gelang der mA-Jugend gegen den saarländischen Vertreter HSG Nordsaar. Dabei tat sich die SG am Anfang der Partie schwer gegen die Gastgeber und geriet mit 1:3 in Rückstand. Dann aber

kam mit zunehmender Spieldauer die eigene Abwehr immer besser ins Spiel und die Ballgewinne wurden erfolgreich durch Tempogegenstöße abgeschlossen. Bereits zur Halbzeit konnte so ein 4 Tore Vorsprung herausgespielt werden, den sich die SG nicht mehr nehmen ließ. Es spielten: Tobias Hafner (Tor), Marcel Kunz(Tor),Tino Gläßgen(6), Lars Jacob(3), Thilo Schwamm(1), Peter Steuer(9), Marco Braun, Tim Götz(18/2), Janik Wadlinger, Fabian Thomas

mB-Jugend - SG Albersw./Ranschb. 45:25 ()
 mC-Jugend - SG Albersw./Ranschb. 28:23 (13:12)
 mE-Jugend - TV Offenbach 4:25 ()
 wA-Jugend - JSG Landau/Land 20:9 (14:7)

SV Bornheim - wB-Jugend 16:28 (6:15)
 Im letzten Spiel der Vorrunde machten unsere Mädchen von Anfang an klar, wer als Sieger vom Platz gehen wird. Schnell führten wir 0:6. Unsere Abwehr stand sicher und ließ nur wenige Chancen der Gastgeber zu. Im Tor stand nach über einjähriger Pause Carolin Senft und machte ihre Sache gut. Im Angriff gelang es immer wieder in die Lücken der Abwehr zu stoßen, so dass wir mit einer beruhigenden 6:15 Führung in die Pause gehen konnten. Das Bild änderte sich auch in der 2. HZ nicht. Die Gastgeber wussten sich teilweise nur mit Fouls zu helfen (Zeitstrafenverhältnis 8:0) und obwohl einige der daraus resultierenden 7-Meter-Würfe nicht verwertet werden konnten und durch die gut haltende Torhüterin der Gastgeber vereitelt wurden kam unser ungefährdeter Sieg nicht in Gefahr. Positiv ist auch, dass sich fast alle Mädchen in die Torschützenliste eintragen konnten. Nach der Vorrunde belegen wir somit mit 6:4 Punkten den zweiten Platz (Punktgleich mit Albersweiler und Lingenfeld/Schwegenheim) hinter dem Tabellenführer aus Landau mit 8:2 Punkten. Für eine spannende Rückrunde ist also gesorgt. Es spielten: H. Baas (4), Nora Burgard (6), M. Bernhart (1), Kim Münster (1), Lisa Hamsch (7), S. Hanß (2), L. Hafner (5), J. Görg, Hanna Burgard (1)

TV Thaleischweiler - wC-Jugend k.E.
 SV Bornheim - wD-Jugend 23:9 (13:4)

SV Bornheim - wE-Jugend 5:9 (0:1)
 Trotz vieler verworfener Chancen, holten die Mädels ihren zweiten Sieg. Somit ist die Hinrunde schon geschafft und es geht erst im nächsten Jahr weiter. Also können wir gut trainieren, damit wir dann vielleicht noch ein paar Siege mehr einfahren können. Es spielten: Viviane Schranz (4), Michelle Anselmann, Leonie Burkard, Mia Götz (3), Milena Burkard, Sonja Peter, Amelie Schmidt, Jella-Marie Öhl, Jule Münster (2), Paula Quandt

Spieltag 30.11./01.12.

TuS KL Dansenberg 2 - Männer 1 20:20 (8:8)
 Beide Teams begannen mit verhaltenem Spiel. Für die SG war das nicht gerade überraschend, für die Dansenberger allerdings schon. Aus den vergangenen Spielen gelesen, hatte man sich gegen das junge Team des Gastgebers auf ein Tempospiel eingestellt. Dass dies nicht so war, kam unserer Mannschaft eigentlich entgegen. So kam es, dass Wernersberg/Annweiler lange Zeit die überlegene Mannschaft auf der Spielfläche hatte, leider allerdings nur wenig daraus machte. Mit einer geradezu katastrophalen Torausbeute kam man dem schwachen Gastgeber somit sehr entgegen. Das 8:8 bis zur Halbzeitpause war für

beide Seiten viel zu wenig. Positiv fiel dabei SG-Torwart Stephan Schilling auf, der nicht weniger als drei 7m-Strafwürfe (von 4) der Dansenberger vereitelte. In die 2. Halbzeit starteten die Gastgeber mit mehr Erfolg. Sie erzielten 4 Tore in Folge und gingen somit, nach dem 8:8 Halbzeitstand, schnell mit 12:8 in Führung und eine weitere Niederlage schien sich anzubahnen. Die SG erholte sich allerdings schnell von dem Schreck, kam zurück und glich in der 45. Spielminute per 7m-Strafwurf erneut aus. In der Folge glückte Dansenberg eine erneute Führung, 20:17 stand es in dieser Partie wenige Minuten vor Spielende, ehe der SG in letzter Minute dann doch noch der Ausgleich zum 20:20 gelang. Die Tore für die SG erzielten: Dominik Willmann 5, Stefan Thürwächter 4(2), Marcel Schilling, Fabian Barbey, Rui Teixeira je 3, Mike Gutmann, David Beneck je 1

Frauen 1 - HR Göllheim/Eisenberg 13:20 (7:11)
 Das SG-Team war wiederum mit Personalsorgen angetreten und lag von Beginn an im Rückstand. Nach dem 2:7 konnte man nach zwei Toren zum 4:7 etwas Hoffnung schöpfen, doch die Gäste bestimmten dann immer mehr das Spiel und führten zur Pause mit 7:11. Nach der Pause dauerte es 8 Minuten bis zum ersten Torerfolg der SG-Damen, man verlor zu oft leichtsinnig den Ball im Angriff und bot den Gästeangriffen zu wenig Gegenwehr. Dadurch erzielten diese Tor um Tor und gewannen am Ende mit 13:20. Es spielten: C. Heim, J. Brandenburger (im Tor), L Geenen (5/2), K. Dietrich (3), M. Kaiser (3/1), H. Karczewski, K. Schilling (je 1), R. Klein, K. Ochs, V. Galow, N. Galow, D. Allmann

TSV Kandel 3 - Männer 2 24:19 (11:9)

JH Mühlheim/Urmitz – mA-Jugend 34:24 (19:11)
 Einen rabenschwarzen Tag erwischte die mA Jugend bei ihrem Auswärtsspiel in Mühlheim/Urmitz. Das Spiel war geprägt von zahlreichen Fehlwürfen und technischen Fehlern, die den Gastgeber immer wieder zu Tempogegenstößen einluden. So lag man bei Halbzeit bereits mit 19:11 zurück und auch in der 2. Hälfte fand das Team nie seinen Rhythmus und musste die Überlegenheit des Gegners an diesem Tag anerkennen. Es spielten: Tobias Hafner(Tor), Marcel Kunz(Tor), Tino Gläßgen(4), Lars Jacob(1), Thilo Schwamm(2), Peter Steuer(9), Marco Braun, Tim Götz(8),Fabian Thomas, Janik Wadlinger.

TV Dahn - mB-Jugend 35:26 (16:9)
 JSG Wörth/Hagenbach - mE-Jugend 19:7 (9:4)
 wC-Jugend - HSG Pirmasens/Waldfischb. 18:27 (10:15)
 wD-Jugend - JSG Wörth Hagenbach 11:24 (7:13)

Spieltag 07.12./08.12.

TV Ruchheim - Frauen 1 28:16 (13:10)

TS Bendorf – mA-Jugend 24:28 (13:14)
 Zum 2.Mal innerhalb einer Woche machte sich die A-Jugend auf den zweistündigen Weg in das Rheinland. Im Gegensatz zur letzten Woche war die Mannschaft aber von Anfang an hellwach und ging mit 5:1 in Führung. Dann aber verletzte sich zuerst Peter Steuer und im nächsten Angriff auch noch Tino Gläßgen. Das Team war geschockt, Marcel Kunz musste sein Torwarttrikot gegen das eines Feldspielers eintauschen, der Gegner nutzte den Bruch im Spiel, nahm Tim Götz in Manndeckung und holte Tor um Tor auf. Kurz vor der Halbzeit gelang der SG

dann aber doch noch der Führungstreffer zum 14:13. In der 2.Hälfte konnte Tino Gläßgen mit getapeten Fuß wieder eingesetzt werden, die Abwehr gewann zahlreiche Bälle und setzte mit erfolgreich abgeschlossenen Tempogegenstößen immer wieder Nadelstiche. Am Ende erkämpften sich die Jungs gestützt auf eine super Torwartleistung von Tobias Hafner einen verdienten Sieg. Der aber leider mit einer vermutlich ernsten Verletzung von Peter Steuer, dem wir an dieser Stelle alles Gute wünschen, teuer bezahlt wurde. Es spielten: Tobias Hafner (Tor), Marcel Kunz, Tino Gläßgen (3), Lars Jacob (1), Thilo Schwamm (2), Peter Steuer (1), Marco Braun (2), Tim Götz (14), Fabian Thomas (2), Janik Wadlinger (3).

mB-Jugend - wmBC Schiff./Assenh./Dannst. 29:34 (15:15)
 TuS Neuhofen - mC-Jugend 36:15 (15:7)
 TS Rodalben - mE-Jugend 10:8 (3:5)
 wC-Jugend - SV Bornheim 7:37 (1:21)

Spieltag 14.12./15.12.

TV Kandel 2 - Frauen 1 35:25 (15:10)
 Eine weitere Niederlage gab es für die SG-Damen beim TV Kandel 2. Zwar konnte man das Ergebnis in der ersten Hälfte noch etwas in Grenzen halten, jedoch war die Mannschaft der SG im zweiten Abschnitt chancenlos und musste sich relativ deutlich geschlagen geben. Es bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft in der Weihnachtspause wieder Kräfte sammeln kann um eine erfolgreichere Rückrunde spielen zu können. Einen herzlichen Dank an die 3 A – Juniorinnen Jenny Brandenburger, Hannah Karczewski und Julia Dächert, die mit vollem Engagement dabei waren. Es spielten: Jenny Brandenburger (Tor), Schuhmacher Carolin (4), Rebecca Klein (3), Hannah Karczewski, Maren Kaiser (4), Rabea Dienes (5), Vanessa Galow, Katharina Ochs (4), Nathalie Galow, Lena Geenen (2/2), Kathrin Meyer (2), Diana Allmann, Julia Dächert, Franziska Ochs

SG Fraulautern/Überherrn – mA-Jugend 31:28 (12:13)
 Nach dem verletzungsbedingtem Ausfall unseres Rückraumschützen Peter Steuer (Kreuzbandriss) und der krankheitsbedingten Absage von Marco Braun (Fieber), fuhr die mA Jugend wirklich mit ihrem letzten Aufgebot ins Saarland. Trotz dieser negativen Vorzeichen dominierte die SG mit einem bärenstarken Marcel Kunz im Tor, über weite Strecken den Gegner und führte in der 50 Min. noch mit 4 Toren. Dann stellte der Gegner seine Deckung um, nahm Tim Götz in Manndeckung und drehte das Spiel. Eine bittere Niederlage nach der die SG, den vielen klaren Torchancen nachtrauerte. Ohne Peter Steuer, der nicht zu ersetzen ist, werden es die Jungs in der Rückrunde schwer haben auf dem bisher gezeigten Niveau zu spielen. Es spielten: Tobias Hafner (Tor), Marcel Kunz (Tor), Tino Gläßgen (2), Lars Jacob (1), Thilo Schwamm (1), Tim Götz (18/3), Janik Wadlinger (4), Fabian Thomas (2), Max Klein.

Turnen



Alle Turnerinnen und Turner hergehört. Am Samstag, den 08.März findet die dritte Auflage unseres Turn-Mit-Tages statt. Hier könnt ihr wieder eure Bestmarken des letzten Jahres übertreffen. Also immer schön fleissig in den nächsten Turnstunden üben. Wir sind uns sicher, dass ihr mit viel Spaß eure Übungen vor den Kampfrichtern darbieten werdet. Fürs Sportabzeichen kann an diesem Tag auch schon wieder die ein oder andere Übung abgenommen werden. Vielleicht knacken wir dieses Jahr ja doch wieder die Hundertermarke.

Detailliertere Angaben zu Beginn und Ablauf der Veranstaltung werden den Kindern und Jugendlichen noch in den Turnstunden mitgeteilt.



Zeltlager

Diaabend am 01.November



Wie ihr sehen könnt, war am Diaabend an Allerheiligen die Halle wieder gut gefüllt. Die Teilnehmer und Familien wollten natürlich sehen, was wir in diesem Jahr in den Lagern so alles erlebt haben. Zwar können Bilder und Filme nur einen kleinen Eindruck ins Lagerleben geben, dennoch ist dieser Abend immer wieder ein tolles Erlebnis für alle. Diejenigen, die dabei waren, erinnern sich nochmals an hoffentlich tolle zehn Tage, die sie mit Ihren Freundinnen und Freunden verbringen durften, wo gelacht und manchmal auch geweint wurde, wo gestritten, sich aber dann auch wieder herrlich versöhnt wurde, wo frohe Lieder gesungen wurden, man lecker essen konnte und einfach so in den Tag hineinleben konnte. Gut, manchmal wurde diese Ruhe durch einen kleinen Wettkampf gestört, aber das überlebt man. Alle, die nicht dabei waren, konnten sehen, dass in den Lagern immer eine einzigartige Stimmung herrscht und konnten sich dann auch mal bildlich vorstellen, was ihnen vielleicht so alles von ihren Sprösslingen erzählt wurde, jedoch noch nicht

so verständlich war. Wie gesagt, wir hatten einen schönen Abend und freuen uns schon jetzt auf die Lager 2014 in Leingarten. Wer sich die Termine schon mal vormerken möchte: die ersten drei Wochen der Schulferien, ab 26.Juli geht's mit den Mädels los, am 04.August dürfen dann die Jungs.



Aus dem Vereinsleben

Ach, ich hab da auch noch ein paar schöne Bilder von unserer letzten Tanzmusik zum Thema Halloween. Da könnt ihr mal sehen, wie sich unsere DekoQueens ins Zeug legen, damit unsere Halle auch bei Tanzveranstaltungen ein schönes Bild abgibt. Einfach genießen...



schon beim Eintritt werden die Besucher gespenstisch empfangen

Glückwünsche



Ja, und Geburtstagswünsche gibt es in diese Ausgabe natürlich auch wieder. Fangen wir mal mit den Fünzigern an: Sigrid Koppenhöfer feierte dieses Ereignis am 07.Dezember, Reinhard Götz legte am 30.Dezember nach. Die Sechzig machten Eugen Laux am 03.Dezember und Anton Burgard am 31.Dezember voll. Noch fünf Jährchen draufpacken durften Josef Hahn am 05.November und Lucia Jung am 14.Dezember 2013. Jetzt die Fünfundsiebziger: Anni Hagenmüller durfte dies am 09.Dezember feiern, folgen darf ihr noch Rita Scheib am 11.Januar. Und zuguterletzt der Älteste in dieser Runde: Wilhelm Hagenmüller wird am 15.Januar sein 89. Wiegenfeste feiern.

Ihnen allen sprechen wir die herzlichsten Glückwünsche aus und wünschen Ihnen noch viele weitere schöne Jahre.

Vergessen hab ich in den letzten Ausgaben leider mal wieder eine Hochzeit und eine Geburt. Man möge mir verzeihen, aber ich bin da wirklich immer auf die Hilfe von Euch allen angewiesen, da ich diese Dinge vielleicht mitkriege, mir aber nicht immer merke und schwuppdwupp beim Verfassen des Vereinsblattes einfach mal so vergesse. Langer Rede kurzer Sinn:



Wir wünschen Katja und Christian Daußmann nachträglich alles Gute zu ihrer Vermählung, die bereits am 19.Juli 2013 stattfand. Außerdem gab es in diesem Hause nochmals Grund zur Freude, da am 02.September ihre Tochter Sara-Marie das Licht der Welt erblickte. Wir wünschen Euch dreien eine glückliche, ereignisreiche und immer fröhliche Zukunft, mit einer Menge Spaß beim Herumtollen mit dem kleinen Sonnenschein.



aber auch die Besucher haben sich ins Zeug gelegt

Jahresabschlussfeier am 21.12.in der Turnhalle

Am Samstag, den 21.Dezember war es wieder mal so weit. Das Vereinsjahr ging mit unserer alljährlichen Jahresabschlussfeier zu Ende. Die meisten Gruppen werden sich während der Ferien etwas erholen, vor allem die Übungsleiter sich mal ein bisschen Freizeit gönnen, damit wir im neuen Jahr wieder mit vollem Schwung und Elan starten können und uns den kommenden Aufgaben stellen können. Eröffnet wurde das Beisammensein mit einer Zirkusaufführung der Turngruppe um Anette, die uns wilde Löwen, große Elefanten, waghalsige Akrobatik und lustige Clownereien vorführten. Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren 1.Vorsitzenden Michael Götz

zeigte uns die Jugendjazztanzgruppe ihr Können, bevor einige unserer Mitglieder geehrt wurden. Für 25jährige Mitgliedschaft gab es die silberne Ehrennadel für Thomas Ballmann, Heiko Brandenburger, Tanja Cherie, Jan Klein und Dirk Weber, für 40jährige Mitgliedschaft die goldene Ehrennadel für Herbert Burkard und Erich Haus, für 50jährige Mitgliedschaft wurde Gabriel Schilling geehrt und für besondere Verdienste in und rund um den Verein unser Sepp (Josef Götz). Nach tangotanzenden Engeln (Hausfrauengruppe) durften uns die Jungs im Alter von 6-12 Jahren ihr turnerisches Können zeigen. Die Mädchengruppen führten uns einen Hexentanz sowie Sprünge vom Trampolin über den Kasten vor, die „Leistungsturngruppe“ gab uns einen Einblick in ihre Übungsstunden. Neben den Berichten der Abteilungen wurde auch wieder die Arbeit der Übungsleiter im Turn- und Handballbereich gewürdigt, ohne die unser Verein nicht so ein enormes Angebot bieten könnte. Nach der Verleihung der Sportabzeichen, bei der die Bühne wieder brechend voll war, schloss die Veranstaltung mit einem Michael-Jackson-Medley-Jazztans der Erwachsenen. Und zum Ausklang dieses schönen Abends gab es die Schlacht am Buffet, mit allerlei Köstlichkeiten bei der man sich noch über alles Erlebte und Geschehene unterhalten konnte. Alles in allem wieder mal eine gelungene Abschlussfeier unseres TSV.

Wir hoffen dass auch im nächsten Jahr wieder viele Handball begeisterte Schüler mitmachen wenn es heißt: Schulsportwoche – Handball bewegt Schule!

Es waren dabei:

Milena Burkard, Sonja Peter, Elenya Schmidt, Rebecca Itchner, Robin Raquet, Max Fessel, Benjamin Funk, Theodor Hauck, Aaron Jung, Luise Kärgel, Julian Ahrenth, Jana Christina Burg, Fabian Zey, Umar Abdullah, David Burkard, Maja Burkard, Michael Reichert, Jannis Schmieder, Marlon Schmitz, Timo Berndt, Luca Elias Drehwald, Max Mohra, Alain Philip Schott, Simeon Spindler, Nico Stadel, Luca Simon Braun, Lars Hauck



Ihr seht also, wir bleiben am Ball...

Zur letzten Ausgabe

In der letzten Ausgabe hätten wir noch einen Artikel abdrucken können, wenn ich denn mein Blatt nicht so früh zum Druck geschickt hätte. Aber was solls, dieses Mal hamwir natürlich auch noch ein bisschen Platz dafür. Seid gespannt, was denn da so geschehen ist. Vielleicht hats der ein oder die andere auch schon der Presse entnommen...

Handball bewegt Schule!

So hieß es am 11. und 13. September 2013 bei der Schulsportwoche der Grundschule Annweiler. Insgesamt rund 30 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassenstufe konnten so ihre ersten Erfahrungen und Einblicke im Bereich Handball sammeln.

Mit freundlicher Unterstützung durch Petra Kolb vom Pfälzer Handball Verband und zwei Trainerinnen der SG Wernersberg- Annweiler wurde das Projekt „Handball bewegt Schule“, welches in der Metropolregion Rhein-Neckar von der BASF gefördert wird durchgeführt.

Ziel des Grundschul-Spielfestes ist es den Kindern Spaß an der Bewegung mit und ohne Ball zu vermitteln und Ihnen zu zeigen das Sport in der Gruppe alles andere als langweilig ist.

Es wurde somit insgesamt 8 Stunden geprellt, gepasst, gerannt und aufs Tor geworfen. Durch Erfahrung und guten Umgang mit den Kids konnte Petra Kolb sehr schnell Zugang zu den Schülerinnen und Schülern finden und sie gut motivieren. Tolle und sehr talentierte Mädels und Jungs hatten gemeinsam sehr viel Spaß beim „Mini-Handball“, und haben ihr 1. Spiel mit Bravour gemeistert.

Letztendlich lernten die Kinder, dass es im Handball in erster Linie ums Team- und Fair Play geht. Bei 3 Jungs war das Interesse am Handball so groß das Sie nach dem Aktionstag das Jugendtraining der SG besuchten und unsere mE Jugend verstärken.

Wer, was , wo , wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bis zum 29.März 2014
bei Sabine Burkard
Wernersberg, Zum Geierstein 5,

Mail busawe@t-online.de

oder den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

Die nächsten Termine in Kurzform:

04.Januar	Schlachtfest in der Turnhalle
08.Februar	Tanzveranstaltung
15.Februar	Winterwanderung
04.März	Kinderfasching
08.März	Turn-mit-Tag
09.März	heimatkundliche Wanderung
29.März	Arbeitseinsatz
21.April	Osterwanderung
25.April	Jahreshauptversammlung

VORSCHAU

Und hier noch eine kleine Vorschau, was im Jahre 2014 wieder auf uns zukommen wird, denn das nächste Jubiläum steht an:

Im nächsten Jahr wird das 50. Lager steigen – Grund genug zum Feiern. Schon im Jubiläumslager in Leingarten vom 26. Juli bis 14. August wartet die eine oder andere Überraschung und danach steigt am 20. und 21. September das große Jubiläumsfest auf dem Altenberg. Lagerfeeling Lagerfeuer, Lagerlieder, alte Storys (Wäaschd noch...) alte Bilder und alte Filme – ein Muss für alle Ehemaligen für Junge, Alte und Junggebliebene – wer sich auch immer mit dem Zeltlager verbunden fühlt. Zeltlager beim TSV, die Erfolgsgeschichte kann sich sehen lassen und sie wird sich auch sehen lassen. Hierzu seid ihr jetzt schon herzlich eingeladen – weitere Infos folgen in den nächsten Vereinsblättern.

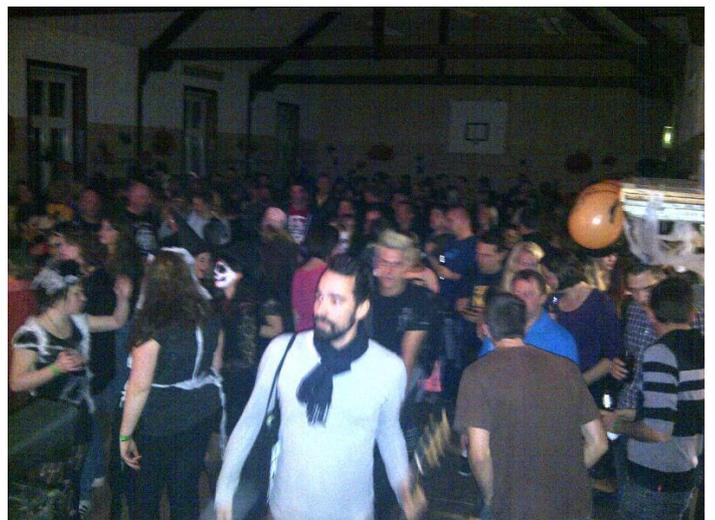
und noch ein paar Bildchen von der Tanzveranstaltung zum Einstimmen auf die nächste am 08. Februar ...



Also freut Euch schon mal drauf !



gespenstisch!!



In der Halle war die „Hölle“ los